

Brandalarm in Hotel: 60 Gäste evakuiert

Rauchentwicklung im Heizraum eines südsteirischen Hotels wurde rechtzeitig entdeckt. Die Evakuierung verlief vorbildlich, weder Menschen noch Gebäude kamen zu Schaden.

09.18 Uhr, 25. September 2018


Mit einer Schrecksekunde begann der Dienstag für die rund 60 Gäste im **Gut Pößnitzberg** in Leutschach an der Weinstraße. Kurz vor **5.45 Uhr** wurden sie unsanft von der Brandmeldeanlage des Hauses aus dem Schlaf gerissen, weil ein Rauchmelder im Heizraum angeschlagen hatte. Die automatisch alarmierte Freiwillige Feuerwehr Leutschach machte sich umgehend auf den Weg zum Einsatzort. In der Zwischenzeit war in dem Hotel bereits die Evakuierung angelaufen. "Es gab keine Probleme, die Gäste haben Ruhe bewahrt und sich geordnet zum Sammelpunkt im Freien begeben", berichtet **Hoteldirektor Rainer Ogrinigg**.



Brandalarm im südsteirischen Gut Pößnitzberg: Die Feuerwehr war umgehend am Einsatzort
© FF Leutschach

Vorbildliche Evakuierung

Unterdessen rückte die Feuerwehr mit 18 Einsatzkräften in den Heizraum vor, um die Lage zu erkunden. Zum Glück konnte rasch Entwarnung gegeben werden. Vermutlich durch ein technisches Gebrechen dürfte Rauch aus der Hackschnitzelanlage entwichen sein und den Alarm ausgelöst haben. "Es gab keinen Brand, wir mussten den Heizraum lediglich entlüften", berichtet **Feuerwehrkommandant Willibald Trunk**. Sowohl die Alarmierung als auch die Evakuierung vor Ort hätten vorbildlich funktioniert. Weder Menschen noch das Gebäude kamen zu Schaden. Techniker sollen heute im Laufe des Tages den Fehler an der Heizung beheben, der Hotelbetrieb ist dadurch nicht gestört.

 *Das malerische Gut Pößnitzberg an der Südsteirischen Weinstraße. Weder Menschen noch Gebäude kamen zu Schaden*

Das malerische Gut Pößnitzberg an der Südsteirischen Weinstraße. Weder Menschen noch Gebäude kamen zu Schaden Foto © K.K.